

# Kriegerische Götter

Ein großer Teil des römischen Pantheons widmete sich der Kriegsführung. Dabei kannten die Römer keinen brutalen Gott der Schlachten. Ihre Götter beschäftigten sich ausschließlich mit der Verteidigung. So schützte z. B. Mars die Felder, das Vieh und die Familie des Bauern. Das blutige Opfer des Oktoberrosses stand mit der Ernte in Verbindung. Doch die Götter schenkten den Römern, so deren Überzeugung, nur dann den Sieg, wenn Pietas herrschte. Pietas war mehr als Frömmigkeit. Es war die Bereitschaft, alle alten Bräuche genau zu erfüllen.

# 01

Kriegerische Götter

## Götter schenken Siege

Ein wichtiger Teil der römischen Götter widmete sich der Kriegsführung.



Rotunde im Alten Museum, Staatliche Museen zu Berlin. Foto:  
Wikicommons / Manfred Heyde /  
<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>

## 02

Kriegerische Götter

## Mars als Kriegsgott mit Facetten

Mars ist einer der zentralen und auch ältesten römischen Götter. Er trägt auf den Münzen immer Helm und Waffen. Er ist dabei kein eigentlicher Gott der Schlachten wie der griechische Gott Ares, der für die Griechen den blinden Blutrausch verursachte.



Didrachmon, um 235. Avers: Mars. Revers: Pferdekopf.

03

Kriegerische Götter

# Jeder römische Krieg dient der Verteidigung

Er schenkt seinen göttlichen Beistand nur denen, die ihr eigenes Land, ihre Familie, ihr Vieh und ihre Felder verteidigten.



Mars-Statue vom Nerva-Forum, Rom. Foto: Wikipedia / Jean Pol GRANDMONT / <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>

## 04

Kriegerische Götter

## Ein Pferdeopfer für den Gott des Krieges

Auf dieser Münze nimmt das Oktoberross Bezug auf einen uralten Brauch: Jedes Jahr am 15. Oktober wurde ein Pferderennen auf dem Marsfeld abgehalten. Vom siegreichen Gespann wurde dann das rechte Pferd als Opfer bestimmt und vom zuständigen Priester, dem Flamen Martialis, nach genau festgelegten Vorschriften mit dem Speer getötet.



Litra, um 235. Avers: Mars. Revers: Oktoberpferd.

## 05

Kriegerische Götter

## Sorgfalt erfreut die Götter

Die Römer glaubten, dass den Göttern die exakte Durchführung des Rituals wichtig sei. Die priesterliche Sorgfalt zeugte nämlich von pietas.



Ara Pacis Augustae, 13–9 v. Chr. Rom. Foto: Wikipedia / Wolfgang Rieger / <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>



## 06

Kriegerische Götter

## Sorgfalt sichert Siege

Pietas, die Göttin, die wir hier sehen, ist nämlich etwas ganz anderes als unsere Frömmigkeit. Es handelt sich vielmehr um die Bereitschaft, alle ehrwürdigen Überlieferungen der Vorfahren genau zu erfüllen. Nur wenn diese Pietas vorhanden war, so die römische Überzeugung, waren die Götter bereit, den Sieg zu schenken.



Denar, Norditalien, 81. Avers: Pietas. Revers: Opfergeräte.

## 07

Kriegerische Götter

## Pflichterfüllung auf allen Ebenen

Für den Bau des Marcellus-Theaters in Rom wurde der Tempel der Pietas abgerissen. Seine Gründungslegende erzählt von der beispielhaften Pflichterfüllung im familiären Bereich: So wurde der Tempel dort errichtet, wo eine Tochter ihren eingekerkerten Vater mit der Milch ihrer Brüste am Leben erhalten haben soll.



Marcellus-Theater, 13 v. Chr. Rom. Foto: Wikipedia / Alexander Z. / <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>



## 08

Kriegerische Götter

## Der Krieg und seine Göttin

Siege schenken konnte auch Bellona, das weibliche Gegenstück zu Mars. Vor ihrem Tempel auf dem Marsfeld befand sich die Columna bellica: An dieser erklärten die zuständigen Priester rituell außeritalische Kriege, indem sie eine in Blut getauchte Lanze auf symbolisch zu Feindesland erklärtes Gebiet schleuderten.



Bellona. Gemälde von Rembrandt Harmenszoon van Rijn, 1633.  
Metropolitan Museum of Art, New York. Foto: Wikipedia /  
[www.metmuseum.org](http://www.metmuseum.org) / Jan Arkestijn /  
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>

## 09

Kriegerische Götter

## Bellona oder Roma?

Ob auf dieser Münze Bellona oder die Göttin Roma dargestellt ist, das ist heute noch unter Wissenschaftlern umstritten. Wahrscheinlicher ist, dass es Bellona ist, aber die Numismatiker haben sich in vielen Jahrhunderten daran gewöhnt, die Göttin Roma zu nennen.



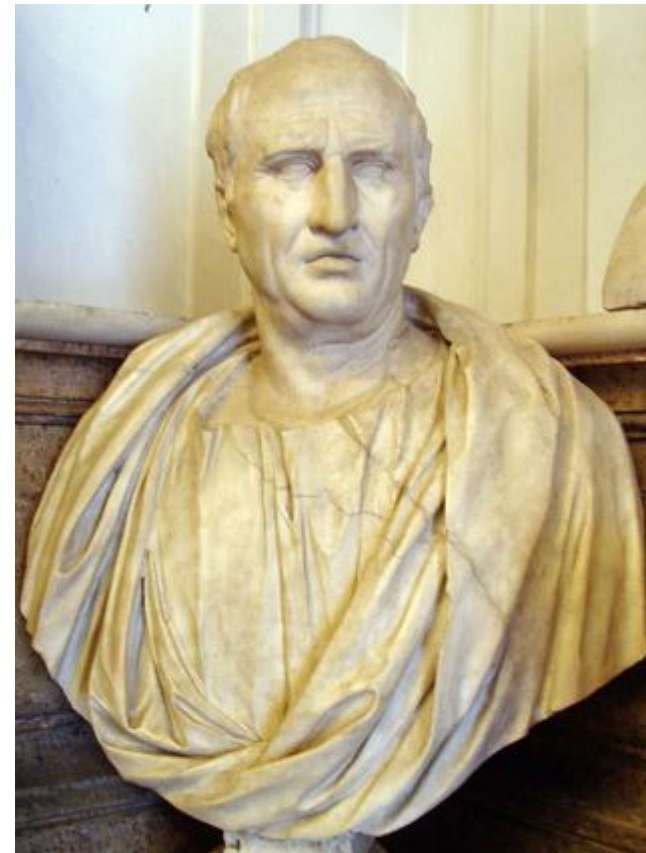
Uncia, um 215. Avers: Bellona oder Roma(?). Revers: Schiffsprora.

## 10

Kriegerische Götter

## Ein auserwähltes Volk

Cicero brachte das Selbstverständnis der Römer im religiösen Bereich auf den Punkt: „(...) wohl aber waren wir an religiösen Werten und gläubiger Ehrfurcht und durch jenes einzigartige Wissen, dass durch das Walten der Götter alles bestimmt und geleitet wird, allen Völkern und Nationen überlegen.“ (De haruspice responso 19).



Büste des Cicero, Musei Capitolini, Rom. Foto: Wikipedia / Glauco92 / <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>

## 11

Kriegerische Götter

## Göttliche Zwillinge

Auf dieser Münze sehen wir die Dioskuren, Castor und Pollux. Ihre herausgehobene Stellung bei den Römern verdanken sie ihrem Eingreifen in der entscheidenden Schlacht im Latinerkrieg 499 v. Chr.



Denar, 207. Avers: Roma. Revers: Dioskuren.

## 12

Kriegerische Götter

## Kultische Verehrung für die Helfer in der Not

Natürlich hatten auch die Dioskuren ihren eigenen Tempel in Rom: Er lag auf dem Forum Romanum und ist wie so vieles heute nur noch in Ruinen erhalten.



Überreste des Tempels für Castor und Pollux, Forum Romanum, Rom.  
Foto: Wikipedia / MM / <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>



## 13

Kriegerische Götter

## Ein Siegeskranz von zarter Hand

Victoria wurde als göttliche Bringerin des Sieges verehrt. Sie setzt hier einer Trophäe den Siegeskranz auf. Als Trophäe bezeichnet man die arrangierten, oft aufgetürmten Waffen, die in der Schlacht dem Feind abgenommen worden waren. In der Numismatik heißen Münzen wie diese nach der Victoria, die darauf dargestellt ist, Victoriat.



Victoriat, 211-208. Avers: Iuppiter. Revers: Victoria bekränzt Trophäe.

## 14

Kriegerische Götter

## Victoria heute

Die Göttin Victoria hat ihren Weg in die Moderne geschafft. Darstellungen von ihr findet man häufig. Jeder Berlin-Besucher kennt zum Beispiel die ‚Goldelse‘, die Bekrönung der Siegessäule.



Bronzeskulptur der Victoria von Friederich Drake auf der Berliner Siegessäule, 1873. Foto: Wikipedia / Stefan Füsers/Lichtjäger / <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>